



## Ps 25

- 1 [Von David.]  
Zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele. /  
2 Mein Gott, auf dich vertraue ich.  
Lass mich nicht scheitern, /  
lass meine Feinde nicht triumphieren!
- 3 Denn niemand, der auf dich hofft, wird zuschanden; /  
zuschanden wird, wer dir schnöde die Treue bricht.
- 4 Zeige mir, Herr, deine Wege, /  
lehre mich deine Pfade!
- 5 Führe mich in deiner Treue und lehre mich; /  
denn du bist der Gott meines Heiles. /  
Auf dich hoffe ich allezeit.
- 6 Denk an dein Erbarmen, Herr, /  
und an die Taten deiner Huld; /  
denn sie bestehen seit Ewigkeit.
- 7 Denk nicht an meine Jugendsünden und meine Frevel! /  
In deiner Huld denk an mich, Herr, denn du bist gütig.
- 8 Gut und gerecht ist der Herr, /  
darum weist er die Irrenden auf den rechten Weg.
- 9 Die Demütigen leitet er nach seinem Recht, /  
die Gebeugten lehrt er seinen Weg.
- 10 Alle Pfade des Herrn sind Huld und Treue /  
denen, die seinen Bund und seine Gebote bewahren.
- 11 Um deines Namens willen, Herr, verzeih mir; /  
denn meine Schuld ist groß.
- 12 Wer ist der Mann, der Gott fürchtet? /  
Ihm zeigt er den Weg, den er wählen soll.
- 13 Dann wird er wohnen im Glück, /  
seine Kinder werden das Land besitzen.
- 14 Die sind Vertraute des Herrn, die ihn fürchten; /  
er weiht sie ein in seinen Bund.
- 15 Meine Augen schauen stets auf den Herrn; /  
denn er befreit meine Füße aus dem Netz.
- 16 Wende dich mir zu und sei mir gnädig; /  
denn ich bin einsam und gebeugt.
- 17 Befrei mein Herz von der Angst, /  
führe mich heraus aus der Bedrängnis!
- 18 Sieh meine Not und Plage an /  
und vergib mir all meine Sünden!
- 19 Sieh doch, wie zahlreich meine Feinde sind, /  
mit welch tödlichem Hass sie mich hassen!
- 20 Erhalte mein Leben und rette mich, /  
lass mich nicht scheitern! /  
Denn ich nehme zu dir meine Zuflucht.
- 21 Unschuld und Redlichkeit mögen mich schützen, /  
denn ich hoffe auf dich, o Herr.
- 22 O Gott, erlöse Israel /  
aus all seinen Nöten!

*Einheitsübersetzung*